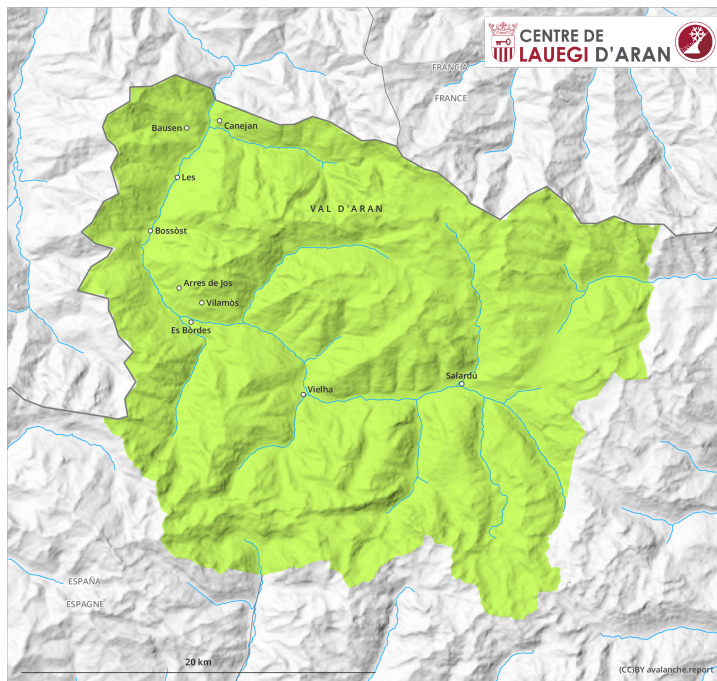
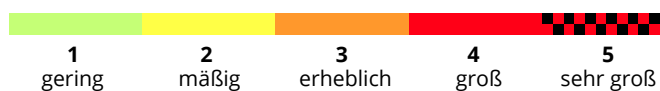
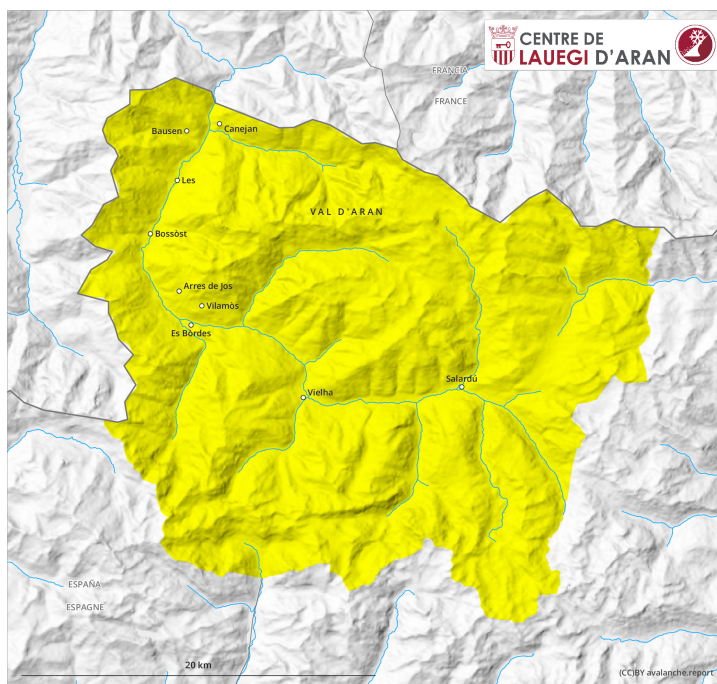




früher



später



Gefahrenstufe 2 - Mäßig

früher



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Samstag, 11. April 2026



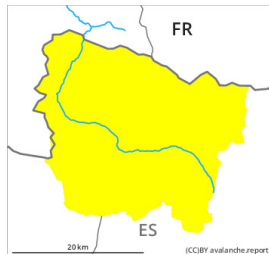
Altschnee



2400m

Schneedeckenstabilität: **mittel**Gefahrenstellen: **wenige**Lawinengröße: **mittel**

später



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Samstag, 11. April 2026



Nassschnee



2400m

Schneedeckenstabilität: **schlecht**Gefahrenstellen: **wenige**Lawinengröße: **mittel**

Altschnee



Schwacher Altschnee in der Höhe. Tagesverlauf: Feuchte Rutsche und Lawinen beachten.

Schwachschichten im Altschnee können an sehr steilen Schattenhängen sehr vereinzelt noch ausgelöst werden. Die Gefahrenstellen liegen v.a. an Felswandfüßen und hinter Geländekanten, sowie in Kammlagen, Rinnen und Mulden oberhalb von rund 2400 m. Sie können sehr vereinzelt recht groß werden. Alle Expositionen: Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind im Tagesverlauf weiterhin feuchte Rutsche und Lawinen möglich, auch mittelgroße. Zudem sind Gleitschneelawinen möglich.

Die aktuelle Lawinensituation erfordert eine überlegte Routenwahl. Touren sollten um die Mittagszeit beendet werden.

Schneedecke

V.a. hohe Lagen windgeschützte Schattenhänge: Im oberen Teil der Schneedecke sind ausgeprägte Schwachschichten vorhanden. Sie sind erkennbar aber kaum noch auslösbar.

Am Freitag ist es sehr warm. Sonne und Wärme führen im Tagesverlauf auch an Schattenhängen in allen Höhenlagen zu einer zunehmenden Anfeuchtung der Schneedecke.



In mittleren und hohen Lagen liegt noch viel Schnee. In hohen Lagen liegen je nach Windeinfluss sehr unterschiedliche Schneehöhen.

Tendenz

Am Samstag fällt etwas Regen. Die Gefahr von feuchten Lawinen nimmt noch nicht ab.